

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1902-1903**

31.3.1903



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 31. März 1903.

48. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Im weißen Röhl.

Lustspiel in drei Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
Leiter der Aufführung: Direktor Oswald Hande.

Personen:

Josepha Vogelhuber, Wirtin zum „Weißen Röhl“	Lisa Pödechtel.
Leopold Brandmayer, Zahlkellner	Fritz Herz.
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Heinrich Reiff.
Ottilie, seine Tochter	Alwine Müller.
Charlotte, seine Schwester	Luiſe Rachel-Bender.
Walter Hinzelmänn, Privatgelehrter	Wilh. Wassermann.
Clärchen, seine Tochter	Maria Genter.
Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt	Hugo Höcker.
Arthur Sülzheimer	Siegfried Heinzl.
Loidl, Bettler	Josef Mart.
Reſi, seine Nichte	Frieda Meyer.
Aſſeſſor Bernbach	Heinrich Schilling.
Emmy, seine Frau	Elfriede Mahn.
Rätin Schmidt	Magdalene Bauer.
Melanie Schmidt	Julie Schwarz.
Forſtrat Kracher	Adolf Hallego.
Ein Hochtourist	Max Schneider.
Ein Reiſender	Wilhelm Kempf.
Kathi, Briefbotin	Christine Friedlein.
Franz, Kellner	Hermann Benedict.
Ein Piccolo	Sophie Stolz.
Mirzl, Stubenmädchen	Marie Hofmann.
Mali, Köchin	Adolfine Glück.
Martin, Hausknecht	Heinrich Blank.
Josef, Hausknecht	Hugo Bauer.
Der Portier im „Weißen Röhl“	Wilhelm Wurm.
Der Portier zur „Poſt“	August Haag.
Der Portier zum „Grünen Baum“	Josef Kauders.
Der Portier zur „Rudolphshöhe“	Jakob Weiß.
Ein Dampfer-Kapitän	Emil Hunkler.
Ein Bootsmann	Friedr. Krausemann.
Sepp, Gebirgsführer.	Wilhelm Beyer.
Bäuerin	Marie Ludwig.

im „Weißen Röhl“

Sommergäste. Reiſende. Dorfbewohner. Gebirgsführer etc.

Ort der Handlung: Das Salzammergut.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kaſſe-Eröffnung: halb 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 1. April. Theater in Baden. 27. Abonnements-Vorstellung.

Zum erstenmale: **Der arme Heinrich.** Drama aus der deutschen Sage in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.

Donnerstag, den 2. April. 48. Abonnements-Vorstellung der Abt. C (graue Abonnementskarten).

Zum erstenmale wiederholt: **Der arme Heinrich.** Drama aus der deutschen Sage in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.